

## Christliche Reichpredig.

Welche Menschen aber werden am Jüngsten Tag auferstehen? alle Menschen / die theilet der Apostel in zwen Hauffen / in die Gerechten / vnd Ungerechten / durch die Gerechten / verstehet er die jenigen / die da auß lauter gnaden Gottes / durch den Glauben an Jesum Christum gerecht worden sind / wie er schreibet zun Röm. 10. Christus ist des Gesetzes end / wer an ihn Glaubet / der ist gerecht / durch die vngerechte verstehet er / die Gottlosen / vnd Unglaubigen / die nicht Bus thun / sondern in ihren Sünden vnd im vnglauben sterben / wie Christus von den Juden sagt / Joh. 8. Diese alle / beydes die Gerechten / vnd Ungerechten / werden am Jüngsten Tag auferstehen vom Todt / vnd für Christi Richter Stuel gestellet werden / auff daß ein jedlicher empfangen / was er gehandelt hat / bey leibs Leben / es sey gleich gut oder böß / wie geschriben stehet / in der 2. Corinth. 5.

Zum dritten / Vernemmet auch was dann der Apostel bey solcher hoffnung gethan habe: Er spricht / in dem selbigen aber vbe ich mich / zu haben ein vnverlezt Gewissen / alenthalben / beyde gegen Gott / vnd den Menschen / gegen Gott hat er sich eines guten Gewissen beflissen / durch den Glauben an Jesum Christum / dann wann wir durch den Glauben gerecht worden seind / so haben wir Frewde mit Gott / durch vnsern Herrn Jesum Christum / sagt der Apostel zun Röm. 5. Gegen den Menschen hat er sich eines guten Gewissen beflissen / daß er sich vor Sünden gehütet / vnd ein Gottseliges vnsträffliches Leben geführet hat / als daß ihn niemandt mit Warheit / einer öffentlichen grobē Sünd / vnd Lasterstückts hat Anklagen / vnd beschuldigen können / davon er schreibet / in der 1. Corinth. 9. Ich betrübe meinen Leib / vnd bezeuge in / daß ich nicht andern Predige / vñ selbst